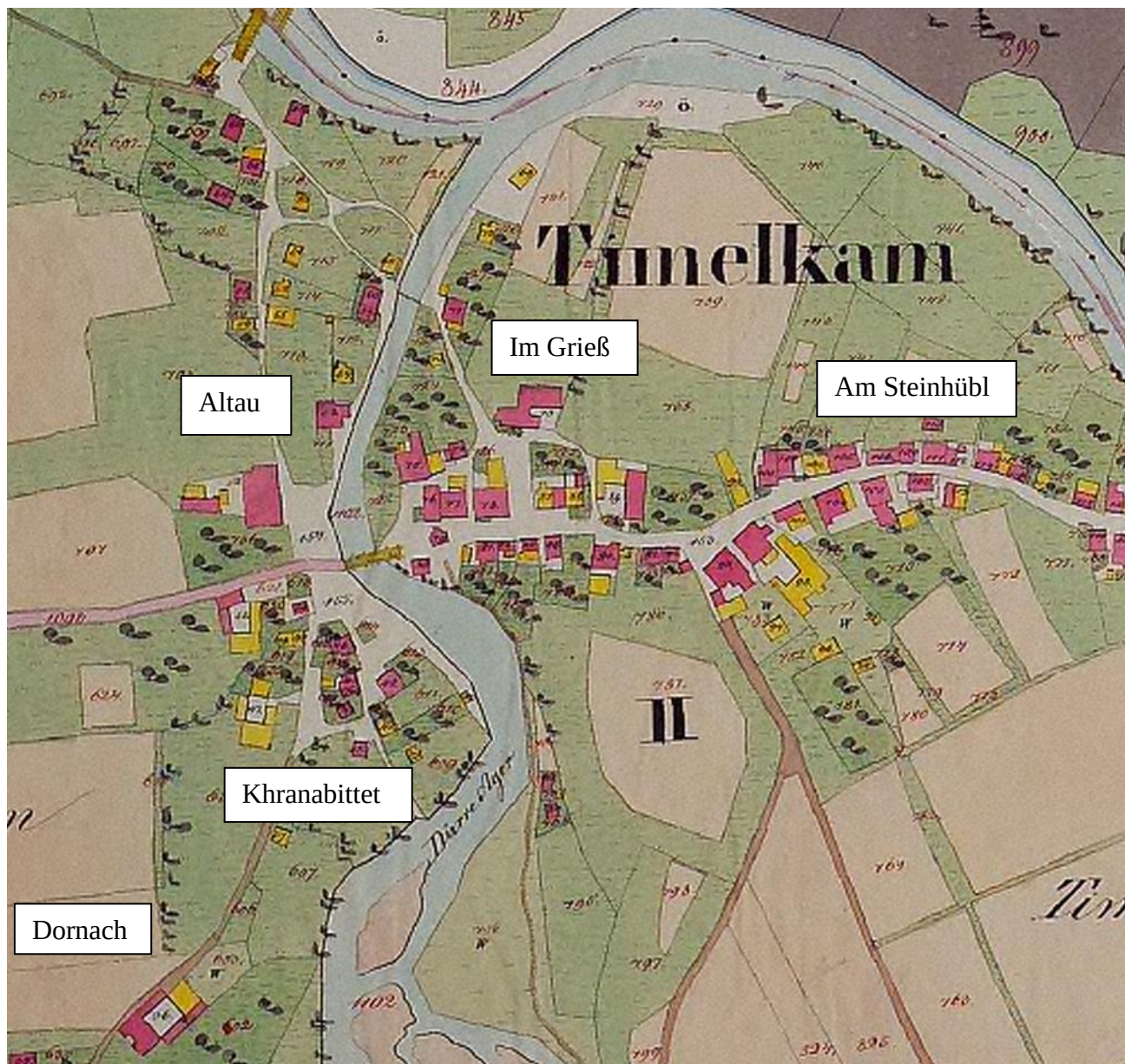


Die Bezeichnung der Ortsteile im Markt Timelkam um das Jahr 1600
Die Karte Franziszeischer Kataster stammt aus dem Jahr 1820



Im Jahr 1600 hat es in Timelkam links der Dürren Ager nur wenige Häuser gegeben. Die Ortsteilbezeichnung Steinhübl deutet auf die Existenz eines Friedhofes hin, denn im Mittelalter wurden Friedhöfe oft auch mit dem Namen Steinhübl bezeichnet. Bei Umbauten von Häusern in diesem Bereich wurden bis jetzt Skelette von sieben Menschen gefunden.

Quellen:

Chronik der Marktgemeinde Timelkam.

Aufzeichnungen des Schulleiters Josef Berlinger.

Zusammengefasst und ergänzt von Siegfried Offenberger 2018

Foto: Archiv der Marktgemeinde Timelkam